

Ressort: Gesundheit

Gröhe erhöht Tempo für Reform der Pflegeversicherung

Berlin, 01.05.2014, 17:40 Uhr

GDN - Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU) erhöht das Tempo für die angekündigte Reform der Pflegeversicherung. Nachdem erste Leistungsverbesserungen im Volumen von zweieinhalb Milliarden Euro bereits nächstes Jahr greifen sollen, will er die zweite Stufe der Reform schon ab 2016 in Gang setzen, berichtet die F.A.Z. in ihrer Freitagsausgabe.

Der Reformschritt kommt damit ein Jahr früher, als bisher erwartet worden war. Die Reform könnte damit in dieser Legislaturperiode abgeschlossen werden. In der zweiten Stufe sollen unter anderem fünf statt bisher drei Pflegegruppen eingeführt und Hilfen für Demenzkranke ausgeweitet werden. Das kündigte die für Pflege zuständige Abteilungsleiterin Regina Kraushaar am Dienstagnachmittag auf einer internen Anhörung zur Pflegereform an. Teilnehmer bewerteten das gegenüber der F.A.Z. als "echten Knaller". Das Ministerium bestätigte die Verfahrensbeschleunigung indirekt. Gröhe habe immer betont, dass der Pflegebedürftigkeitsbegriff noch in dieser Wahlperiode, also 2017, eingeführt werden solle, hieß es. Unklar ist, ob auch die zweite Stufe der Beitragssatzerhöhung um knapp 2,5 Milliarden Euro schon 2016 oder erst, wie bisher erwartet, 2017 in Kraft tritt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-33922/groehe-erhoehrt-tempo-fuer-reform-der-pflegeversicherung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619